



---

## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses (KJA/XV/021/2011)

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 31.08.2011  
**Sitzungsbeginn:** 16:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 16:58 Uhr  
**Ort, Raum:** Heilpädagogischer Kindergarten "Mikado"  
Logaer Weg 261  
26789 Leer

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Olav Fricke

---

#### stellv. Vorsitzende/r

Frau Heike Nicolai

---

#### Ausschussmitglieder

Frau Sandra Bockhöfer

---

Herr Bonné Harms

---

Frau Beatrix Kuhl

anwesend ab TOP 3

---

Herr Lutz van Ohlen

Vertreter für Heinz-Dieter Schmidt

---

Frau Christina Stoye-Grunau

---

Frau Susanne Westermann

---

Herr Christian Winkler

---

#### beratende Mitglieder

Frau Antje Hoß

---

## **Verwaltung**

Herr Heinz Hauschild

---

Frau Tomke Hamer-Schäfer

---

Herr Jens Meyer

---

Frau Sandy Steinbrecher

---

Frau Daniela Thiele-Popko

---

Herr Wilfried Berghaus

---

## **Abwesend:**

### **Ausschussmitglieder**

Herr Ernst-Gerold Rebels

---

Herr Heinz Dieter Schmidt

---

Herr Michael Weber

---

### **beratende Mitglieder**

Frau Ingrid Cramer

---

Herr Theo Niehof

---

Frau Elisabeth Peters

---

Frau Claudia Pleines

---

Herr Herbert Wilts

---

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 17.05.2011 (KJA/XV/020/2011)
3. Vorstellung des Heilpädagogischen Kindergartens "Mikado"
4. Einrichtung einer Ganztagesgruppe in der Kinderkrippe Bullerbü  
Vorlage: 1.40/XV/1339/2011
5. Anfragen, Anregungen, Informationen

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1            Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2            Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 17.05.2011 (KJA/XV/020/2011)**

#### **Beschluss ( 7-Ja-Stimmen, 1-Enthaltung):**

Das Protokoll über die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses (KJA/XV/020/2011) vom 17.05.2011 wird genehmigt.

### **TOP 3            Vorstellung des Heilpädagogischen Kindergartens "Mikado"**

Nach dem Rundgang stellt die Leiterin des heilpädagogischen Kindergartens Mikado, Frau Roth, das Konzept und die Aufgabenstellung sowie das Einzugsgebiet der Einrichtung vor und beantwortet verschiedene Fragen der Ausschussmitglieder. Der Einzugsbereich des heilpädagogischen Kindergartens Mikado deckt den gesamten Landkreis Leer ab. In Einzelfällen werden auch Kinder über die Landkreisgrenzen hinaus aufgenommen, soweit dort keine entsprechenden Einrichtungen vorhanden sind.

Herr Fricke bedankt sich im Namen des Ausschusses bei Frau Roth als Leiterin des Heilpädagogischen Kindergartens Mikado für die gute informative Führung durch die Einrichtung der Lebenshilfe Leer und die Möglichkeit, in der Einrichtung die Sitzung durchführen zu können.

### **TOP 4            Einrichtung einer Ganztagesgruppe in der Kinderkrippe Bullerbü Vorlage: 1.40/XV/1339/2011**

Herr Hauschild führt aus, dass die Verwaltung diese Vorlage über die Möglichkeit der Einrichtung einer Ganztagesgruppe in der Kinderkrippe Bullerbü gerne früher behandelt hätte. Jedoch konnten erst jetzt die exakten Kosten ermittelt werden.

Herr Harms bittet um Klärung wie sich der jährliche Zuschussbetrag von 59.000,00€ zusammensetzt.

Herr Hauschild erläutert die Finanzierung nochmals anhand der Vorlage.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen. Der Vorsitzende bittet um Abstimmung.

### **Beschluss (einstimmig):**

Der Einrichtung einer Ganztagesgruppe (9-stündige Regelbetreuungszeit) in der Kinderkrippe Bullerbü ab 01.10.2011 wird zugestimmt. Der Trägerverein „Kinderzukunft Grüner Baum e. V.“ erhält zu diesem Zweck einen zusätzlichen jährlichen Festbetragszuschuss von 59.000,00 € abzüglich Personalkostenzuschuss des Landes Niedersachsen.

## **TOP 5                   Anfragen, Anregungen, Informationen**

### **Informationen:**

Herr Hauschild informiert über das nächste Treffen mit den freien Trägern von Kindertagesstätten in der Stadt Leer. Vorgesehen ist ein Termin im Herbst dieses Jahres, in dem neben einem allgemeinen Informationsaustausch insbesondere das Thema Wartelisten der Regelkindergärten besprochen werden soll.

Herr Hauschild informiert weiterhin, dass am 5. Juli 2011 die Spastikerhilfe Leer den Rat der Stadt Leer und die Schulleitungen der städt. Grundschulen zu einer Informations- und Gesprächsrunde in die „Schule am Deich“ eingeladen hatte.

Hierbei wurde der Wunsch nach einer Kooperation mit einer Grundschule geäußert, die mit einem Neubau/Anbau in unmittelbarer Nähe einer städt. Schule einhergehen sollte. Die Schulen signalisierten ebenfalls ihr Interesse. Die Verwaltung prüft die baulichen Möglichkeiten für eine solche Kooperation. Die Baukosten finanziert die Spastikerhilfe aus einem Zuschuss der „Aktion Mensch“, Spenden und Eigenmitteln.

Die Thematik wird zu gegebener Zeit im zuständigen Schulausschuss behandelt.

### **Anfragen:**

Frau Nicolai teilt mit, dass nach Ihren Informationen der Pauluskindergarten ein Konzept bezüglich eines weiteren Krippenausbaus vorgelegt hat. Sie bittet um Mitteilung, ob dieser Kindergarten eine bei der nächsten Ausbaustufe berücksichtigt wird.

Herr Hauschild antwortet, dass in diesem Jahr die AWO, die Lutherkirchengemeinde und der Altstadtkindergarten bei der Schaffung von Krippenplätzen berücksichtigt wurden. Erst nach einer erneuten Bedarfsfeststellung kann über den weiteren Krippenausbau entschieden werden. Denkbar ist dann sicherlich, auch den Pauluskindergarten zu berücksichtigen. Allerdings sind vorab verlässliche Zahlen erforderlich.

Frau Bockhöfer bittet um Mitteilung des aktuellen Sachstandes bezüglich der „Spielstadt“.

Herr Hauschild antwortet, dass mit dem zuständigen Mitarbeiter der Stadt Papenburg Kontakt aufgenommen wurde. Es wird überlegt, dieses Angebot evtl. in das Sommerferienprogramm 2012 einzuplanen.

Frau Bockhöfer bedankt sich und bittet um einen Sachstandsbericht im nächsten Kinder- und Jugendausschuss.

Herr Harms erkundigt sich, wie viele Kindergärten betroffen wären, wenn, wie u.a. von Herrn Düngemann gefordert, die Stadt Leer ihre Zuständigkeit an den Landkreis Leer abgeben würde.

Frau Stoye-Grunau stellt ergänzend die Frage, ob sich durch eine Abgabe die Situation für die Kindergärten verschlechtere.

Herr Hauschild erklärt, dass kraft Gesetzes der Landkreis Leer als Jugendhilfeträger für die Kindergärten zuständig ist. Durch die entsprechende Vereinbarung zwischen dem Landkreis und den kreisangehörigen Gemeinden ist die Finanzierung dieser Aufgabe auf die Kommunen übergegangen. Er weist noch einmal darauf hin, dass lediglich die Frage der Finanzierung durch die Kündigung der Vereinbarung betroffen sein würde. Für die einzelnen Träger der Einrichtungen ändert sich durch eine solche Entscheidung lediglich der Zuschussgeber. Ein Großteil der Standards und Förderung für Kindertagesstätten ist gesetzlich vorgeschrieben, so dass auch der Landkreis dort keine Eingriffsmöglichkeiten hätte. Da der Landkreis Leer bislang keine Kindergärten direkt bezuschusst und somit auch kein eigenes Förderungssystem hat, kann nicht beurteilt werden, ob die Kindergärten hinsichtlich der Finanzierung der Einrichtungen dadurch Nach- oder Vorteile hätten.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und schließt die letzte Kinder- und Jugendausschusssitzung in dieser Zusammensetzung.

gez. Olav Fricke

gez. Wolfgang Kellner

gez. Sandy Steinbrecher

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin

F. d. R.:

Protokollführerin